



## Rapport der Komitee-Sitzung

*Berdorf 29.06.2010*

**Anwesend :**

Commune de Beaufort	HOFFMANN Camille	x	KLEIN Roger	excusé
Commune de Bech	SCHINTGEN Edmond	excusé	STOOS Christiane	
Commune de Berdorf	WALERIUS Ernest	x	ADEHM Guy	
Commune de Consdorf	POOS-STEICHEN Malou	x	RIES Edouard	excusé
Commune d'Echternach	WENGLER Yves	excusé	HARTMANN André	x
Commune d'Ermsdorf	STEFFES Tim	excusé	BALTES Daniel	excusé
Commune de Fischbach	BRAUN Roger	excusé	KARIER Marco	x
Commune de Heffingen	SINS Georges	excusé	CLOOS John	x
Commune de Larochette	WIES Pierre	x	GINTER Georges	excusé
Commune de Medernach	BINTZ Bob	x	SCHWEIGEN Jean-Paul	
Commune de Mompach	SCHOELLEN Jos	excusé	ZENDER Mario	
Commune de Nommern	EICHER Marc	x	DIDERRICH Vic	x
Commune de Reisdorf	WAGNER Claude	excusé	RIES Romain	excusé
Commune de Rosport	WEHENKEL-DECKER Mariette	x	OSWEILER Romain	excusé
Commune de Waldbillig	BENDER Gérard	x	TOBES Diane	
MEC asbl.	MOUSEL-CAPODIMONTE Sylvie	x	THEISEN-SIMON Cécile	x
Centrale des Auberges de Jeunesse Luxembourgeoises asbl.	STOFFEL Gilles	excusé	POMMERELL Serge	excusé
D'Fiissercher asbl.	BENDER-BERLAND Geneviève	excusée	GRATIAS Carlo	
Entente des SIT de la Région du Mullerthal - Petite Suisse et Basse Sûre asbl.	BADEN Robert	x	MICHELS Léon	excusé
Syndicat d'Initiative et de Tourisme Reisdorf asbl.	DIMMER Francis	excusé	WEBER-MATHIAS Marie-Thérèse	
Hôtels réunis de la Petite Suisse asbl.	BRIMER Henri	excusé	SCHUMACHER Alex	x
Association pour la Promotion du Tourisme Rural asbl.	MATHAY Jos	excusé		
Lëtzebuurger Natur- a Vulleschützliga – Sektioun Mëllerdall	TIBESART Théo	excusé	CONTER Jos	x
Mouvement écologique - regionale Sektion Echternach	KRIPPES René	x	FEIDT Marc	excusé
Vum Bauerenhaff op den Dësch asbl.	MISCHEL René	excusé	WEYDERT Martine	
Union Nationale des Distillateurs Agricoles Luxembourgeois	LEUCHTER Gerard		LIES Edouard	x
Amis du château de Larochette asbl.	CLEMEN Norbert	x	LORIG Siegfried	
Groupement européen des Ardennes et de l'Eifel - section luxembourgeoise	LENERTZ Roby	excusé	SCHNEIDERS Etienne	excusé
Groupement forestier Our-Sûre	WALCH Jean-Pierre	x	DE SCHORLEMER Hubert	excusé
RIM asbl.	SCHMIT Fernand	x	MISCHEL Denise	x
Jugendkoordination	WACKER Christian		THINNES Alexandra	
Echternocher Jugendhaus	BIRGEN Patrick		WEIWERTZ Guy	
Der Versammlung beigewohnt: PEITER Anette				



## Groupe d'Action Locale LEADER Mullerthal

Bureau LEADER Echternach

30, route de Wasserbillig

L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu – Internet: www.mu.leader.lu

---

### Tagesordnung

1. Annahme des Berichts vom 9. März 2010
  2. Vorstellung der Projektidee zu dem geplanten transnationalen LEADER-Projekt „Raderlebnis im Dreiländereck“ zusammen mit deutschen und französischen LEADER-Gruppen
  3. Abschluss des LEADER-Projektes „Kannerwanderwee“
  4. Abschluss des transnationalen Vorbereitungsprojektes zum Thema Energie mit der LAG Bitburg-Prüm
  5. Information über geplanten LEADER-Tag am 27. November 2010
  6. aktuelle Informationen zu den folgenden LEADER-Projekten (maximal 5 Minuten pro Projekt):
    - a. Marke Mullerthal Trail – vom Produkt zum Profil
    - b. Qualitéit aus dem Mëllerdall – Regional Produkter
    - c. Médiation sociale
    - d. Landakademie
    - e. „Presse- Information-News-Zeitung“ - PIN'z
    - f. Transnationales Vorbereitungsprojekt mit LAG Brenzregion
  7. Sonstiges
  8. Datum der nächsten Versammlung
- 

#### **1. Annahme des Berichts vom 9. März 2010**

Der Bericht vom 9. März 2010 wurde einstimmig von den Mitgliedern des Komitees genehmigt.

#### **2. Vorstellung der Projektidee zu dem geplanten transnationalen LEADER-Projekt „Raderlebnis im Dreiländereck“ zusammen mit deutschen und französischen LEADER-Gruppen**

Anette Peiter stellte die Projektskizze für ein geplantes transnationales Kooperationsprojekt mit deutschen und französischen Partnern zum Thema „Raderlebnis im Dreiländereck“ vor.

Die Grenzregion zwischen Metz, Mertzig, Trier und Luxemburg mit der Saar, Mosel und Sauer ist ein attraktives Reise- und Ausflugsziel für Radtouristen. Die jeweiligen Regionen entlang der drei Flüsse haben jeweils Angebote für Radtouristen, jedoch fehlt der grenzüberschreitende Charakter.

In einer Arbeitsgruppe, die sich aus 7 Partnern (Touristikern und Vertretern verschiedener Förderinstitutionen) zusammen setzt, wurde das Potential für eine transnationale Zusammenarbeit zu diesem Thema erkannt. Es wurde beschlossen, die bestehende Lücke im Angebot durch die Herausgabe einer Broschüre und dem Aufbau einer Internetseite zu füllen.



## Groupe d'Action Locale LEADER Mullerthal

Bureau LEADER Echternach

30, route de Wasserbillig

L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu– Internet: www.mu.leader.lu

In der Broschüre soll eine vermarktungsfähige „Leuchtturmroute“ über die drei Länder hinweg vorgestellt werden, das Angebot soll durch thematische Radtouren in den einzelnen Regionen ergänzt werden. Die Broschüre soll den Charakter einer Imagebroschüre haben, die über 2-3 Jahre zeitlos eingesetzt werden kann, mit kurzen knappen Texten und einer einheitlichen, emotionalen Bildsprache.

Die Internetseite soll dann darüber hinaus gehend, auch aktuelle Informationen enthalten: z.B. mehr Informationen zu den Radtouren (GPS-Daten, Höhenprofile, Hotels, buchbare Angebote, etc. Die Laufzeit des Projektes ist auf 2-3 Jahre angesetzt bei einem maximalen Budget von 20.000-30.000€ pro Region.

Zum momentanen Zeitpunkt handelt es sich um eine erste Projektskizze, die bei den einzelnen Partnern in den Regionen vorgestellt wird. Nachdem die Anzahl der Partner klar ist, wird der Projektantrag im Detail ausgearbeitet, inklusive einem detaillierten Zeit- und Finanzplan.

Nach Vorstellung der Idee fand eine angeregte Diskussion im Plenum statt. Folgende Punkte wurden dabei angesprochen:

- Gefahr der Konkurrenz zu dem zusätzlich geplanten regionalen Fahrradprojekt des ORT-MSPL. Diese Gefahr besteht jedoch nicht, da in allen anderen Partnerregionen auch schon regionale fahrradtouristische Angebote existieren. Diese Angebote sind teilweise sogar Voraussetzung, damit die Regionen ein Angebot an Infrastrukturen etc. mit in die Vermarktungskoooperation mitbringen. Und durch den transnationalen Ansatz des geplanten Dreiländer-Projektes wird ein anderer LEADER-Geldtopf angezapft, der bislang noch nicht zum Einsatz kam.
- Räumliche Abgrenzung und Begrifflichkeit: wird die Sauer noch zum Dreiländereck gezählt? Und wenn ja, dann wird mit dem Begriff „Dreiländereck“ ein Raum assoziiert, der nicht mit der Region Müllerthal - Kleine Luxemburger Schweiz verbunden wird. In der Diskussion stellte sich heraus, dass vor allem durch das Wort „Eck“ das Gebiet deutlich eingegrenzt wird. Es wurde vorgeschlagen, dass in der Vermarktung daher auf das „Eck“ verzichtet wird und stattdessen die Terminologie „Fahrradfahren über drei Länder“ (oder so ähnlich) verwendet wird.
- Es wurden zudem der fehlende nationale Ansatz und die Verbindung in den Norden bemängelt. Die Projektidee kann nur als Ergänzung zu den nationalen Maßnahmen im Radtourismus gesehen werden. Der Radtourismus wird natürlich auch auf nationaler Ebene, allein schon durch das Netz an nationalen Radwegen bedient. Zusätzlich laufen auf nationaler Ebene auch Bemühungen das Thema Fahrradfahren zu stärken. Das geplante Projekt komplementiert daher das Angebot. Im Norden besteht zudem bereits eine grenzüberschreitende Kooperation zum Thema Fahrradfahren. Auch diesbezüglich gab es im ORT-MSPL schon Überlegungen sich dieser Kooperation anzuschließen. Dies ist jedoch keine Initiative, die mit LEADER-Geldern unterstützt wird. Von daher fallen höhere Kosten für die Mitgliedschaft an.
- Finanzierungsschlüssel: es wurde die Frage nach dem genauen Finanzierungsschlüssel zwischen den Partnern gestellt. Wird pro Region, pro Partner oder pro Land abgerechnet. Es wurde vorgeschlagen, dass die Kosten durch die Anzahl der beteiligten Länder (drei Länder) geteilt werden.



Prinzipiell wurde von allen Mitgliedern die Projektidee befürwortet und als wichtig empfunden. In den nächsten AG-Sitzungen mit den transnationalen Partnern sollen jedoch die folgenden Punkte geklärt werden:

- räumliche Abgrenzung und Terminologie (kann der Begriff „Eck“ in der Vermarktung vermieden werden)
- Budget und Finanzierungsschlüssel zwischen den Partnern.

### 3. Abschluss des LEADER-Projektes „Kannerwanderwee“

Marc Mersch von der Micky-Maus-Club asbl. präsentierte in einer Power-Point-Präsentation kurz die Ergebnisse des Projektes MU 4.1.3 N° 4 „Kannerwanderwee“.

Das Projekt hatte eine Laufzeit von März 2009 bis Juni 2010.

Der Finanzabschluss im Projekt sieht wie folgt aus:

#### RECAPITULATIF GENERAL

Rubrique	Budget prévisionnel total	Demande définitive	Total
1. 13 Erlebnisstationen	8 820,00	11 619,39	11 619,39
2. Belgeitheft - Layout	2 100,00	0,00	0,00
3. Folder zum Kinderwanderweg	2 500,00	3 086,54	3 086,54
4. Urkunden	680,00	885,04	885,04
5. Kinderfest	1 500,00	0,00	0,00
<b>TOTAL</b>	<b>15 600,00</b>	<b>15 590,97</b>	<b>15 590,97</b>

#### VENTILATION

Financement	Budget prévisionnel total	Demande définitive	Total
FEADER + ETAT (67%)	10 452,00	10 445,95	10 445,95
Communes (10%)	1 560,00	1 559,10	1 559,10
Commune de Bech (23%)	3 588,00	3 585,92	3 585,92
Privé (0%)	0,00	0,00	0,00
<b>Total général</b>	<b>15 600,00</b>	<b>15 590,97</b>	<b>15 590,97</b>

Bei der Vorstellung des Finanzabschlusses machte Anette Peiter darauf aufmerksam, dass die im Budgetplan veranschlagten Kosten für die Erlebnisstationen im Vorfeld zu niedrig kalkuliert wurden. Der Projektträger hatte nach Fertigstellung der Arbeiten deutlich höhere Kosten zu begleichen. Zum Teil wurden sie dadurch kompensiert, dass andere Maßnahmen nicht



## Groupe d'Action Locale LEADER Mullerthal

Bureau LEADER Echternach

30, route de Wasserbillig

L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu – Internet: www.mu.leader.lu

umgesetzt wurden (z.B. das Begleitheft). Um insgesamt das genehmigte Budget nicht zu überschreiten, hat der Projektträger die darüber hinaus gehenden Kosten aus eigener Tasche beglichen. Aufgrund des hohen Mehrwertes des Projektes auch für die Gemeinde Bech wurde die Empfehlung ausgesprochen, für die Übernahme der restlichen Gelder einen Subside bei der Gemeinde anzufragen.

Das Komitee beglückwünschte die Projektträger für das erfolgreiche und mit großem ehrenamtlichen Engagement durchgeführte Projekt. Das Budget wurde von den Komitee-Mitgliedern einheitlich genehmigt.

#### 4. Abschluss des transnationalen Vorbereitungsprojektes zum Thema Energie mit der LAG Bitburg-Prüm

Projektträger: Regional Initiativ Mëllerdall – RIM asbl.

Projektlaufzeit: von November 2009 bis Juni 2010

Durchgeführte Maßnahmen:

Es handelt sich bei dem Projekt um eine Vorbereitung für ein zukünftiges transnationales Projekt mit der LEADER-Gruppe Bitburg-Prüm. Im Rahmen dieses Vorbereitungsprojektes wurden mehrere moderierte Workshops und Veranstaltungen mit Akteuren aus den beiden LEADER-Regionen Müllerthal und Bitburg-Prüm durchgeführt, um das zukünftige Projekt zum Thema Energie inhaltlich zu definieren. Die Ergebnisse der Workshops und Treffen wurden dem Komitee vorgestellt.

#### Die nächsten Schritte, zum transnationalen Projekt:

- Kooperationsvereinbarung mit der LAG Bitburg-Prüm
- Klärung der Projektträgerschaft auf der deutschen und luxemburgischen Seite
- Fertigstellung Projektantrag
- Geplanter Start des transnationalen Projektes: Januar 2011

Der Finanzabschluss im Projekt sieht wie folgt aus:

#### RECAPITULATIF GENERAL

Rubrique	Budget prévisionnel total	Demande définitive	Total
1. Beratung + Moderation Workshopreihe	3 500,00	4 931,56	4 931,56
2. Endbericht	500,00		0,00
3. Catering Workshops	1 000,00	40,00	40,00
<b>TOTAL</b>	<b>5 000,00</b>	<b>4 971,56</b>	<b>4 971,56</b>



## VENTILATION

Financement	Budget prévisionnel total	Demande définitive	Total
FEADER + ETAT (100%)	5 000,00	4 971,56	<b>4 971,56</b>
Communes			<b>0,00</b>
Commune de			<b>0,00</b>
Privé			<b>0,00</b>
<b>Total général</b>	<b>5 000,00</b>	<b>4 971,56</b>	<b>4 971,56</b>

Das Budget wurde von den Komitee-Mitgliedern einheitlich genehmigt.

### 5. Informationen über den geplanten LEADER-Tag am 27. November 2010

Von Seiten des Landwirtschaftsministerium zusammen mit den fünf LEADER-Gruppen wurde die Idee angestoßen, ein Mal im Jahr ein/e Fest/Veranstaltung für alle LEADER-Akteure im ländlichen Raum zu organisieren. Dabei soll der Veranstaltungsort jährlich von LEADER-Gruppe zu LEADER-Gruppe wechseln.

Das erste Fest findet am **27. November 2010 von 10:00 – 15:00 Uhr auf der Princesse Marie-Astrid in der LAG Miselerland** statt.

Das **Programm** für diesen Tag, sieht bislang folgendermaßen aus:

- LEADER-Film,
- Kabarett
- "Genuss"-Ateliers
- Vorstellung der LEADER-Gruppen mit Projekten zum Thema "Genuss"
- Catering: regionale Produkte aus den fünf LEADER-Regionen

Eingeladen sind die Delegierten und Ersatzdelegierten der Mitgliedskommunen und Vereine sowie die Schöffenräte der LEADER-Gemeinden.

### 6. aktuelle Informationen zu den folgenden LEADER-Projekten

Alle Powerpoint-Präsentationen und andere Dokumente zu den vorgestellten Projekten sind auf der Homepage der LAG LEADER Müllerthal [www.mu.leader.lu](http://www.mu.leader.lu) unter der Rubrik Downloads abgelegt und können jeder Zeit herunter geladen werden.



## **Groupe d'Action Locale LEADER Mullerthal**

Bureau LEADER Echternach

30, route de Wasserbillig

L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu– Internet: www.mu.leader.lu

---

### **a) Markenbildung Mullerthal Trail – vom Produkt zum Profil**

Änder Hartmann stellte die aktuellen Infos zum „Projekt Mullerthal Trail – vom Produkt zum Profil“ vor, dabei ging er auf folgende Punkte ein:

#### **Durchgeführte Events:**

- 14. April 2010: Marche Télévie
- 30. April 2010: Präsentation des outdoor-Wanderführers „Mullerthal Trail“ vom Conrad-Stein-Verlag
- 16. Mai 2010: Heringer Millefest mit der Präsentation des BoW-Testcenters
- Mai 2010: Mullerthal Trail Family Day am Schloss Beaufort
- Best of Wandern: ZEISS-Entdeckertouren 2010  
Termine: 27. Juni 2010, 25. Juli 2010, 29. August 2010, 26. September 2010

#### **DEXIA BIL/ONT Innovationspreis:**

Das Projekt Mullerthal Trail hat den diesjährigen Innovationspreis gewonnen

Weitere Verbesserungen müssen im Bereich Beherbergungsbetriebe erlangt werden.

Die Projektlaufzeit wurde um 2 Monate verlängert. Geplanter Abschluss: Mitte Oktober 2010

### **b) Qualität aus dem Mëllerdall – Regional Produkter**

Camille Hoffmann informierte über die Entwicklungen im Projekt „Qualität aus dem Mëllerdall – Regional Produkter“, dabei ging er auf folgende Punkte ein:

- Beratervertrag mit Lothar Wilhelm (KulTourWerk) ist abgeschlossen
- Fertigstellung der Broschüre „Regionaler Einkaufskorb“ im Juli 2010
- Mehrere Produzenten haben sich einheitliche Zelte für Märkte im Rahmen des Projektes angeschafft.

#### **Weitere geplante Aktionen im Projekt:**

- Neuauflage des „Massenflyers“
- Druck von Plakaten
- Produktion von Einkaufstüten
- Werbebanner für Zelte



## **Groupe d'Action Locale LEADER Mullerthal**

Bureau LEADER Echternach

30, route de Wasserbillig

L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu– Internet: www.mu.leader.lu

---

### **c) Médiation sociale**

Sylvie Mousel-Capodimonte berichtete über die Aktivitäten im Projekt „Médiation sociale“.

Die Phase der Ausbildung der Mediatoren ist weitgehend abgeschlossen:

- Ausbildung der Mediatoren (frz. und lux. Gruppen) wurde im Mai abgeschlossen
- derzeit: Einzelgespräche mit den Mediatoren zur Evaluation der Ausbildung
- Besuch der „L'association Viaduc67“ in Straßburg am 30. Juni 2010
- Organisation von Terminen für Rollenspiele für beide Mediatorengruppen

### **Phase des Aufbaus des Services für soziale Mediation**

- Um den zukünftigen Service aufzubauen finden derzeit mehrere Termine mit den Mediatoren statt, um die Funktionsweise etc. gemeinsam zu klären
- Die aktuellen Eckdaten zum Service
  - Nummer zum Nulltarif/Anrufbeantworter/Bereitschaftsdienst
  - Räumlichkeiten für den Service in 2-3 Kommunen der Region werden benötigt
  - Offizielle Eröffnung des Service im Oktober 2010

### **Die nächsten Schritte:**

- Weitere Planung des Aufbaus des Services
- Informations- und Werbekampagne für den Service: Flyer, Plakate, Presse, Vorstellung auf den Gemeinden...

### **Projektkoordination:**

- Die bisherige Projektkoordinatorin Romaine Boever wird ihre Arbeit im Projekt beenden
- Die Stelle wurde neu ausgeschrieben
- Aktuell: Interviews mit den Kandidaten

### **d) Landakademie**

Anette Peiter informierte über die Aktivitäten im Projekt Landakademie:

- Die neue Broschüre der Landakademie mit den Sommeraktivitäten ist erschienen und wurde an alle Haushalte verteilt
- Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Uni iwwer Land“ findet am 1. Juli 2010 um 19:30 Uhr in der Heringer Millen ein Vortrag zum Thema „Die Kläranlage auf dem Weg zur Energie- und Nährstofffabrik?“ statt
- Zertifikatsüberreichung der RIM und der MEC asbl. am 6. Juli 2010 um 19 Uhr im Vereinsbau in Altrier

### **Lernfest 2011 in der Region Müllerthal**

- Das Lernfest wird im nächsten Jahr in Echternach ausgetragen





## **Groupe d'Action Locale LEADER Mullerthal**

Bureau LEADER Echternach

30, route de Wasserbillig

L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu– Internet: www.mu.leader.lu

- 
- **Termin: Sonntag, 5. Juni 2011 am Lycée in Echternach**
  - Erste Auftaktversammlung zum Ideen-Austausch für das Lernfest am Donnerstag, den 15. Juli 2010 um 18:30 Uhr im Hihof in Echternach

### **e) „Presse- Information-News-Zeitung“ - PIN'z**

Die zweite Ausgabe der LEADER-Info Mëllerdall wurde im Mai an alle Haushalte der Region verteilt.

Derzeit ist die erste Ausgabe des Newsletters in Arbeit. Der Newsletter soll Anfang Juli heraus gegeben werden. Er wird gezielt an die Gemeinderäte der 15 LEADER-Gemeinden sowie die Delegierten der LEADER-Mitgliedsvereine versendet.

### **f) Transnationales Vorbereitungsprojekt mit LAG Brenzregion**

Anette Peiter berichtete über die Exkursion vom 25.-27. Juni 2010 in die LAG Neckar-Odenwald-Tauber sowie in die Brenzregion. An der Exkursion haben 12 Mitglieder der LAG Müllerthal teil genommen.

Die Exkursion stand insgesamt unter dem Thema „Geologie“. Dazu wurde in der LAG Neckar-Odenwald-Tauber am ersten Exkursionstag eine Tropfsteinhöhle besichtigt. Danach erfolgte die Weiterfahrt in die Brenzregion. Die Gruppe wurde dort sehr herzlich von den LEADER-Verantwortlichen empfangen. Zu dem 2-tägigen, sehr informativen und abwechslungsreichen Programm gehörte beispielsweise die Besichtigung einer Geo-Informationsstelle, dem Höhlenhaus und Erlebniszentrum sowie dem Meteorkratermuseum.

Die Exkursion hatte zum Ziel, ein zukünftiges transnationales Projekt mit der LEADER-Gruppe voran zu treiben. Dazu war es wichtig, dass sich zum einen die jeweiligen Akteure kennen lernen und zum anderen ein landschaftlicher Eindruck von der zukünftigen Partnerregion gewonnen werden kann. Umgekehrt hatte eine kleine Delegation die Region Müllerthal schon im März besucht.

Beide LEADER-Gruppen sprachen sich am Ende des Aufenthaltes für eine Zusammenarbeit im Rahmen eines transnationalen Projektes aus.

## **7. Sonstiges**

Keine weiteren Fragen und Kommentare.

## **8. Datum der nächsten Versammlung**

Die nächste Komitee-Sitzung findet am **12. Oktober 2010** um 19:30 Uhr in Beaufort statt.